

Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 55 (1941)

Heft: 1-2

Artikel: Zürcherische Wappenbücher

Autor: Thomann, G.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-745390>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcherische Wappenbücher.

II. Die Wappenbücher der Zentralbibliothek

Von G. THOMANN.

Da unser Handschriften-Katalog noch nicht fertig gedruckt vorliegt und die heraldischen Manuskripte entsprechend seinem Umfang nur mühsam daraus entnommen werden können, wurde nachfolgend eine Zusammenstellung derselben versucht. Die Reihenfolge ist chronologisch; heraldische Handschriften in Familienarchiven und anderswo deponierte folgen am Schluss. Die z. Z. nicht zugänglichen Bände, mit ** bezeichnet, konnten betr. Wappenzahl und Inhalt nicht vollständig beschrieben werden. Bei Bänden verschiedenen Inhalts wurde jeweils nur der handgemalte Wappen aufweisende Teil erwähnt; für eine Übersicht über den ganzen Band sei auf den Handschriften-Katalog verwiesen. Nicht aufgenommen wurde die Gruppe der „Libri amicorum“, da über sie eine Zusammenstellung existiert: Eva Herold-Zollikofer, Libri amicorum (Stammbücher) der Zentralbibliothek und des Schweiz. Landesmuseums in Zürich. SA. (Schweiz. Beitr. Buchkde. — Schweiz. bibliophile Ges. 1939). Neuchâtel 1939. Ferner konnte die umfangreiche Gruppe der Regiments- und Geschlechterbücher nur durch einige wichtige Exemplare belegt werden, da sie meist keine Originale sind und sich zahlreiche Kopien in der Zentralbibliothek und anderwärts befinden.

[**Kopienband: Astrolog. und medicin. Abhandlungen**]. — Standort: Ms C 54. —

Entstanden: 1459/71; Verfasser unbekannt. — Lederband; 29,5/20,7 cm; 58 Pergamentbll.; 12 gemalte Wappen auf dem 1. Bl. als Bordüre um das Porträt des Erasmus Schurstab und seiner Frau Dorothea. — *Inhalt*: Wappen wohl von Nürnberger Familien.

[**Sogen. Klingenbergger Chronik**]. — [Übereinstimmend mit der Kopie v. Gebh.

Sprenger v. Konstanz: Ms A 78, die nur spärliche Wappen der Vorfahren v. Hch Escher, 1523—69, enthält]. — Standort: Ms A 113. — Entstanden: 1462; Kopist Hans Hüpli. — Halbpergamentband; 30/21 cm; 287 und einige leere SS.; 34 gemalte, kolor. Wappen, vorn 13 Wappen in Tuschzeichnung. — *Inhalt*: Wappen, vor allem der Habsburger in vielen Wiederholungen, ausserdem v. Kyburg, Rapperswil, Basel, Konstanz, Toggenburg; die 2 Bll. am Anfang nur Kaiserwappen, genau bezeichnet. — *Literatur*: Haller IV, 375. — *Kopien*: 1. Von Ulr. v. Breitenlandenbergr 1562 in der Staatsbibl. München (Cgm 1223); 2. Sogen. Klingenberggerchronik in der Zentralbibliothek Zürich; Standort: Ms B 23. — Entstanden: [17. .]; Kopist unbekannt. — Pergamenteinband; 36/23 cm; 644 SS.; 300 gemalte Wappen, davon 13 am Anfang stehende nicht in Ms A 113 vorhanden; hinten Reg. — *Inhalt*: Wie oben.

[**Stiftungs- und Jahrzeitbuch von Uster**]. — Standort: Ms C 1. — Entstanden:

1469/73; Verfasser unbekannt. — Lederüberzogener Holzdeckeleinband; 47/34 cm; 60 Pergamentbll.; 54 Wappen, teils Schilde, teils Vollwappen, in kolor. Federzeichnung. — *Inhalt*: Bei den Jahrzeitstiftern vereinzelt Wappen, so der Grafen v. Rapperswil, v. Junkern, Rittern und Herren der deutschsprachigen Schweiz. — *Literatur*: F. Hegi: Die Jahrzeitbücher der Zürcher Landschaft in Festgabe Paul Schweizer, 199—209; A. Nüscher: Die Gotteshäuser der Schweiz, II, 289—293; AHS 42 (1928), 88—89.

Joh. Stumpf. [**Wappenbuch schweizerischer und ausländischer Geschlechter**]. — Standort: Ms A 4. — Entstanden im 16. Jahrh.; Verfasser: Joh. Stumpf. — Halbleinwandband; 37/25 cm; 158 Bll., Bl. 159—162 leer bis auf Vordruck und je ein Städtewappen; ca. 2500 teils unfertige Wappen auf Vordruck in ganzseitigem Holzschnitt, und zwar pro Seite 19 Wappen, darunter ein geistliches und zwei Städtewappen, alle kolor. — *Inhalt*: Ein grosses Alphabet von Wappen grösstenteils schweizer. Geschlechter, daneben von deutschen Adeligen, verschiedenen Äbten, Bischöfen und Städten. Register in Ms L 804: Joh. Leu: Heraldica Helvetica, Bl. 115—190: ferner in Ms L 123—131: Reg. üb. Wappenbücher ehemal. Stadtbibl.

Wappenbuch [**Freie Wiederholung des Wappenbuches v. Kd v. Grünenberg, 1483**]. — Standort: Ms A 42. — Entstanden im 16. Jahrh.; Verfasser unbekannt, durchgehend dieselbe Hand erkennbar. — Lederband; 29/21 cm; 1010 und eine Anzahl leere SS.; ca. 1600, teils unvollendete Wappen in kolor. Feder- und Tuschzeichnung mit z. T. ausführlichem Text, dazwischen einzelne figürliche Darstellungen. — *Inhalt*: Wappen einzelner Länder, Regenten, Fürstlichkeiten, Adelliger, meist aus deutschen Gebieten, wenige Schweizerwappen. Reg. in Ms L 123—131: Reg. üb. Wappenbücher ehemal. Stadtbibl.

[**Verzeichnis der von den Eidgenossen im Schwabekrieg gewonnenen Feld- und Positionsgeschütze**]. — Standort: Ms A 89. — Entstanden: [152./3.]; Verfasser unbekannt. — Lederband; 31/21 cm; 124 Bll.; ca. 50 gemalte, kolor. Wappen. — *Inhalt*: Bei den zweiseitig dargestellten Geschützen meist Wappen oder Fahnen der frühern Besitzer, in vielen Wiederholungen dasjenige des römischen Kaisers, von Strassburg, Freiburg und wenigen andern.

[Hch. Brennwald und Joh. Stumpf. Schweizerchronik, bis z. J. 1534**]. — Standort: Ms A 1 & 2. — Entstanden: [153]; Verfasser Hch Brennwald und Joh. Stumpf. — 2 Lederbände; 42/28 cm; I: 571 Bll., II: 758 SS.; Wappenzahl nicht feststellbar. — *Literatur*: Haller IV, 390.

Joh. Stumpf. [**Schweizerchronik bis 1499**]. — Standort: Ms A 41. — Entstanden nach 1541; Verfasser: Joh. Stumpf. Lederband; 31/21 cm; 859 und eine Anzahl leere Bll.; 16 gemalte, kolor. Wappen. — *Inhalt*: Wappen der habsburgischen Herrscher, ungar. Könige und römischen Kaiser.

Joh. Stumpf. [**Autoogr. Druckmanuskript der Chronik für die Ausgabe von 1548**]. — Standort: Ms P 128—129. — Entstanden: 1545/46; Verfasser: Joh. Stumpf — 2 Halbleinwandbände; 32/21 cm; 409 und 410 Bll.; 297 und 1185 Wappen in flüchtiger Federzeichnung, teils ohne Farbangabe, dazu eine Anzahl leere Schilde oder solche nur mit Namenbezeichnung. — *Inhalt*: Siehe gedruckte Stumpfchronik.

Joh. Stumpf. [**Entwürfe und Materialien zu der 1548 bei Froschauer ersch. eidgenöss. Chronik**]. — Standort: Ms P 131. — Entstanden ca 1546; Verfasser: Joh. Stumpf. — Lose Bll. in Mappe; f⁰; 50 Stück mit 372 Wappen in skizzenhafter Federzeichnung, Farben angeschrieben, dazu viele leere Schilde nur mit Namenbezeichnung. Allianzwapen Stumpf-Brennwald kolor. — *Inhalt*: Siehe gedruckte Stumpfchronik.

Vigilantius Seutlonius. [**Chronik von Konstanz und dem Bodensee**]. — Standort: Ms A 83. — Entstanden: 1548; Verfasser: Vigilantius Seutlonius [= Gregor Mangolt]. — Lederband; 31,5/21,5 cm; 216 und viele leere Bll.; ca. 80 gemalte, kolor. Wappen. — *Inhalt*: „... Chronic die nechst umligenden Stett

und Landtschafften des Bodensees, doch fürnemlich die alte und loblichen frey und Reichstatt Costantz betreffend“, d. h. also mit Wappen von Bistum und Stadt Konstanz, der Bischöfe von 896—1538 und umliegender Orte. — *Literatur*: Haller IV, 862, 977.

[**Joh. Stumpf. Wappen deutscher und schweizer Fürsten- und Adels-geschlechter**]. Sammelband. — Standort: Ms A 42 a. — Entstanden: [154 /5.]; Verfasser der hdschr. Teile: Joh. Stumpf. — Lederband; 31/20,5 cm; 505 Bll.; (Bl. 207—273): ca. 950 Wappenschilder in kolor. Federzeichnung oder nur skizziert in Federzeichnung. — *Inhalt*: „... Wapen des H.Rö.Rychs ouch desselben Glider, Geystlich und weltlich Churfürsten, Fü[r]sten, Stendt und verwandten“. Mit wenigen genealog. Beischriften. Hierauf folgt ein weiterer Druck und wieder v. J. Stumpf (Bl. 494ff.): ca. 66 Wappenschilder in kolor. Federzeichnung oder nur skizziert in Federzeichnung. — *Inhalt*: „... verzeychnung aller wappen der Edlen und Onedlen, Alten und Nüwen geschlechten, so wappens gnoss in eyner Eydgnossschafft... sind“. Reg. in Ms L 123—131: Reg. üb. Wappenbücher ehemal. Stadtbibl. — *Literatur*: Müller: Quellen Stumpfs, 169ff.

[**Stammbuchblätter**]. Sammelband. — Standort: Ms G 450. — Entstanden: 1569—1633; verschiedene, meist ungenannte Verfasser. — Pappband; 14/9 cm; 35 Bll.; 21 gemalte, kolor. Wappen. — *Inhalt*: Anscheinend aus Blättern verschiedener Stammbücher in neuerer Zeit zusammengestellt und gebunden. Die Wappen betreffen keine Schweizer, sondern Deutsche.

H[ans] J[ak.] F[ries]. **Stammbuch Gelehrter, Weyser Personen der Kirchen und Regiment Vorsthenderen...** — Standort: Ms J 262. — Entstanden ca. 1597; Verfasser: Prof. Hans Jak. Fries. — Halbpergamentband; ca. 22/16 cm; 218 Bll.; 24 Wappen in kolor. Federzeichnung, 6 Wappen nur in Federzeichnung. — *Inhalt*: Verzeichnis der Chorherren, jeweils mit Datum, Wappen und einem vierzeiligen Spruch, oft ein Wortspiel auf den betr. Familiennamen; anschliessend eine Anzahl gleichangelegter Seiten, aber ohne Wappen. Die Reihe umfasst 1260—1594.

Stamm und Geschlechter Büchlein. — Standort: Ms T 411₂. — Entstanden: [15. /16.]; Verfasser unbekannt. — Lose Bll. in Mappe; gr. 4⁰; 36 SS.; 99 Wappen in summarischer Federzeichnung mit Farbangabe. — *Inhalt*: „darinn beschriben sinnd die rittermessigen, edlen, alten und burgerlichen geschlecht, welche mit der Statt Zürich inn Pündtnuss, auch mit Burgrecht verpflichtet, Item alda dess Raths und sässchafft gewest sinndt. De Anno 1101 Bis Anno 1597“. Am Schluss unfertiges Register.

Gregor Mangollt. Von Ursprung... des... Geschlechts deren von Wellenberg, Bürger Zürich... 1572. Kopie des im Staatsarchiv befindl. Originals (CV₃ Schachtel 15 c), mit spätern Zusätzen bis 1752. — Standort: Ms T 551. — Entstanden: [16.]; Verfasser: Gregor Mangollt, Kopist unbekannt. — Pappband; 29/20 cm; 132 teils leere SS.; 92 Wappen in kolor. Federzeichnung. — *Inhalt*: Ausführliche Darstellung der Geschichte des Zürcher Geschlechtes von Wellenberg, mit Urkundenkopien, Behandlung einzelner Personen nebst Darstellung ihrer Wappen. — *Literatur*: AHS, 1908, 8—26, Schluss nicht erschienen.

[**Sammelband schweizergeschichtl. und herald. Inhalts**]. — Standort: Ms A 91. — Entstanden: [16.]; versch. Verfasser. — Pergamenteinband; 33/21 cm; 424 Bll. — *Inhalt*: (Bl. 1—28): „Beschreibung des tödtlichen Kriegs... zu Sempach... geschrieben durch mich Hans Geo. Müller, 1680“. Allegorisches,

kolor. Titelbl. mit Wappen Müller, im Text ca 30 kolor. und z. T. unfertige Wappen der am Kampf beteiligten Orte und Edelleute. (Bl. 29—77): „Wapen Buch Österrychischer Ritterschafft, das ist der... Fürsten u. Herren Hertzogen zu Österreich... desgleichen der Graven, Freyen, Ritteren u. Herren... Angeborne Wapen, Schilt u. Helmscleinoten... aus glaubwürdigen alten Croniken, Grabsteinen, Jahrzyt u. Wapenbüchern erkundiget... mit jedes Wapen gewöhnlichen rechten Farben illuminiert“. Ausschnitt aus dem Werk von Joh. Jost Schiffmann, 1698. Vorangestellt das kolor. Wappen Müllers, des Schreibers des Einleitungsgedichtes; im Text ca 50 kolor. Wappen, nur wenige schweizer. (Bl. 111—386): Sammlung von Wappenschilden, Scheibenrissen, Exlibris, Kalenderausschnitten, Stammbäumen von zürcher., schweizer., ital., deutschen und andern Geschlechtern, Fürsten und Ständen usw., 15.—17. Jahrh., in Tusch- und Federzeichnung, Malerei, kolor. Vordruck, ferner von Druckausschnitten, Titelbl., Ausschnitten aus herald. Serien usw. ohne ersichtliche Ordnung. (Bl. 209—214): Wappentafeln aus dem Augsburger Druck von Ulr. v. Richentals Chronik des Konzils von Konstanz, 1536. Von Bl. 305 an alphabetisch geordnete Serie schweizer. Wappen, kolor. Vordruck, nur vereinzelt Text dabei. — *Literatur*: Haller V; 135; II, 1859.

[**Sammelband über die Schlacht von Sempach**]. — Standort: Ms L 94. — Entstanden: [16. .]; Verfasser, resp. Kopisten unbekannt. — Halbleinwandband; 31/20 cm; 81 Bll. — *Inhalt*: 1. (Bl. 9—30): „Beschreibung dess... blütigen Streits zû Sempach, ouch von... Ertzhertzog Leopold zû Österrych... mit villen Herren... erschlagen unnd zû Künigsfelden begraben. Auss alten... Historien und Jahrzythbüchern... sampt Schilt und Hëlmen“. Dabei 64 ausgeführte Wappen in kolor. Federzeichnung der schweiz. Stände, Städte, Freiherren, auch süddeutscher Städte usw. 2. (Bl. 32—74): „Hernach folgende Herren... sind etliche gwëssen Stiffter des Closters Künigsfelden, etliche aber ligend alda begraben...“. Dabei 22 Wappen in kolor. Federzeichnung mit ganzseitigen Darstellungen kniender Regenten, anschliessend 210 Wappen in kolor. Vordruck der Habsburger, von Grafen, Rittern, Herren bes. aus Schwaben, Breisgau, Aargau. — *Literatur*: Haller V, 135.

[**Aegidius Tschudi. Wapenbuch schweizer. und ausländ. Geschlechter**]. Kopie von Codex 174 der Stiftsbibliothek Engelberg, der seinerseits von Nr. 1085 der Stiftsbibliothek St. Gallen stammt. — Standort: Ms A 53. — Entstanden: [16. .]; Verfasser: Aegidius Tschudi, Kopist unbekannt. — Pergamenteinband; 34/21 cm; 403 und eine Anzahl leere Bll.; ca 1350 meist Vollwappen, je 4 pro Seite in kolor. Tuschzeichnung mit kurzen Beischriften. Textergänzungen von derselben Hand. Verweise auf St[umpf] aus späterer Zeit. Vorn eingeklebt: Notiz J. J. Leu's über Ergänzungen, die sich aus der „Murischen Copey des Tschudi'schen Waapenbuchs“ ergeben. Reg. 1. von Joh. Leu in Ms L 535, 2. vom gleichen Verfasser in Ms L 804, 3. in Ms L 123—131: Reg. üb. Wapenbücher ehemal. Stadtbibl.; vgl. auch Ms B 132: Auszug a. d. Wapenbuch des A. T. — *Inhalt*: „Wapen der alten adelichen Geschlechter, mit Anmerkungen derselben Schlösser, Burgen, Stammhäuser und daraus entsprossenen Rittern und Edelleuten“ aus deutschem Gebiet und grössernteils dem deutschsprachigen Teil der Schweiz. — *Literatur*: Haller II, 1836; Ild. Fuchs: Egidius Tschudi's von Glarus Leben und Schriften... II.

(Forts. folgt)